

Betriebsarten

Zeit (min)	Methode	Ausbilder	Teilnehmer	Medien
	Vortrag	<p>Im digitalen Bündelfunk werden folgende grundlegenden Betriebsarten unterschieden:</p> <ul style="list-style-type: none">• TMO (Trunk Mode Operation = Bündelbetriebsart)• DMO (Direct Mode Operation = Direkte Betriebsart) <p>Darüber hinaus können die Funkgeräte auch noch die Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none">• Repeater• Gateway <p>annehmen.</p>		
	Vortrag	<p>Die bevorzugte Betriebsart der Feuerwehr ist TMO.</p> <p>Hier erfolgt die Kommunikation grundsätzlich über das Sprechfunknetz. Reichweitenprobleme treten nicht auf.</p> <p>Sowohl Halbduplex als auch Vollduplex sind möglich. Allerdings werden nur wenige ausgesuchte Teilnehmer zum Vollduplex berechtigt.</p> <p>Die grundlegende Kommunikation erfolgt innerhalb von Gruppen, es sind aber auch Verbindungen zu Einzelgeräten möglich (siehe Rufarten).</p>		

Zeit (min)	Methode	Ausbilder	Teilnehmer	Medien
		Für die Datenübertragung stehen Statusmeldungen (FMS) an festgelegte Empfänger und Kurznachrichten (SDS=Short Data Services) an die Gesprächsteilnehmer zur Verfügung.		
	Vortrag	Für die direkte Kommunikation vor Ort ohne Verwendung des Netzes kann die Betriebsart DMO gewählt werden. Für die Feuerwehr ist die Rufgruppe F mit den Kanalnummern 307F – 326F reserviert. In bestimmten Gebieten um Radioteleskope dürfen nicht alle Kanäle verwendet werden. Erlaubte Nummern tragen ein * als Kennzeichnung, z. B. 309F*.		
	Vortrag	Eine direkte Verbindung zu Teilnehmern aus anderen Fachdiensten ist durch Auswahl des entsprechenden Kanals möglich.		Tabelle DMO-Gruppen
	Gespräch	Es fehlen noch die beiden Funktionen Repeater und Gateway. Frage: Wer kann sich etwas unter den Begriffen vorstellen?	mögliche Antworten	
	Vortrag	Repeater (Verstärker) werden zur Vergrößerung der Reichweite eingesetzt. In der Betriebsart TMO darf das nur von speziell geschulten Kräften nach Genehmigung durch die autorisierende Stelle erfolgen. TMO-Repeater verfügen über spezielle Hard- und		Bild Repeater

Zeit (min)	Methode	Ausbilder	Teilnehmer	Medien
		Software. DMO Repeater dürfen ad hoc durch die Einsatzkräfte geschaltet werden.		
	Vortrag	Ein Gateway (Überleitung) dient dazu, Geräte, die keinen Empfang vom Netz haben, ans Netz anzukoppeln. Dazu werden die Geräte in den Direktbetrieb (DMO) geschaltet. Eine Stelle mit gleichzeitiger Verbindung zum Netz und zu dem DMO-Gerät wird in den Gateway-Modus geschaltet. Auch hier ist spezielle Hardware erforderlich.		Bild Gateway

Zusatzinformation

Bundesweit festgelegte DMO-Gruppen

Bezeichnung	Kennbuchstabe(n)	bevorzugter Nutzer
214 – 243	TBZ	Alle BOS
307 – 326	F	Feuerwehren
403 – 412	K	Katastrophenschutz
507 – 526	P	Polizeien der Länder
603 – 614	R	Rettungsdienste
714 – 754	B	BOS des Bundes
803 – 812	S	Spezialeinheiten der Polizei
903 – 908	V	Verfassungsschutz
Marschkanal*	Kein	Alle BOS
OV1 – OV6	Kein	Alle BOS
OV A / OV Reserve	Kein	Sonderanwendung OV
EURO DMO	EURO	Alle BOS
EURO DMO SE	EURO SE	Spezialeinheiten Polizei / Zoll

Bilder

Repeater



Gateway

